

Es ist vorzüglich und wohlbekömmlich. **Trinkt Feldschlößchen-Lagerbier!**

**Verein der Bayern in Dresden,** gegr. 1885. Protoktor: Der Kgl. bayr. Gesandte Graf v. Montgelas; Ehrenvorsitzender: Der Königl. bayr. Konsul Kommerzienrat Carl Reichel, Beuststr. 3; Vors.: Kfm. Adolf Hochsteiner, Oneisenaustr. 10, III.; Stellvert.: Ernst Loeh, Annenstr. 44. Versammlung jeden Sonnabend von 8<sup>1/2</sup> Uhr an im „Münchener Kindl“, Maxstraße 12.

**Vereinigung der Sachsen-Altenburger** Protoktor: Se. Hoheit der Herzog Ernst von Sachsen-Altenburg. Vors.: Juwelier C. Hager, Scheffelstr. 15; Kassierer: Privatus Otto Förster, Elisenstr. 6; Schriftf.: Hermann Kluge, Betriebssekretär, Chemnitzstr. 37. Vereinslokal: Mariengarten, Marienstr. 46, I. Versammlungen jeden 3. Montag im Monat.

**Verein der Sachsen-Weimaraner,** gegr. 25. Febr. 1901. Vors.: Privatus Hermann Goldner, Stephaniensstr. 1, II.; Stellvert.: Subdir. Ad. Müller, Ludwig Richterstr. 15, zugl. Geschäftsstelle; Schriftf.: em. Pastor Dr. phil. R. Müller; Kassierer: Rentner Carl Henke, Strs. Behrischstr. 22. Vereinsabend: Jeden Montag im Viktoriahaus, Ringstr. 18.

**Verein der Thüringer.** Der Verein bezweckt allgemeinen Zusammenschluß der thüringischen Landsleute. Zusammenkunft jeden Freitag im Hotel „Stadt Rom“, Neumarkt. Vors.: Theodor Weber, Seidnitzer Str. 19, II.

**Verein der Vogtländer zu Dresden.** Gegr. 1897. 1. Vors.: Hugo Wild, Strs. Augsburger Str. 39, I.; Schriftf.: Paul Willmersdorf, Schumannstr. 32. Vereinslokal: „Voigtländ. Hof“, Schumannstr. 32. Vereinsabende finden jeden ersten Mittwoch im Monat dort statt, und liegen sämtliche Heimatszeitungen zur gefälligen Benutzung für jeden Landsmann aus.

**Verein dramatischer Dilettanten,** gegr. 1861, bezweckt die Pflege der dramatischen Kunst und Geselligkeit; regelmäßige Vereinsquerschnitte im „Elysium“, Restaurant „Basteischlößchen“, Theaterpl. 1, jeden Dienstag von 9 Uhr ab. — 1. Vors.: E. Schelle, Riesaer Str. 18, II.

**Verein ehem. Dresden-Johannstädter Realschüler** bezweckt, in gefelligem Verkehr früherer Schüler die Anhänglichkeit an ihre Bildungsstätte zu pflegen. Vors.: Otto Fahnert, Tolkewitz, Dresdner Str. 24; Schriftf.: Carl Körner, Hauptstr. 33; Kassenwart: Albert Kumpelt, Strs. Behrischstr. 47. — Vereinsabende jeden Sonnabend im „Amtshof“, Sachsenplatz.

**Verein ehemaliger Friedrichstädter Seminaristen.** Gegr. 1884. Der Verein will dankbare Erinnerung an die gemeinsame Bildungsstätte seiner Mitglieder, das Kgl. Lehrerseminar zu Dresden-Friedrichstadt, und Freundschaft und Geselligkeit unter den früheren Schülern dieser Anstalt pflegen. 1. Vors.: Lehrer F. Otto Paszig, Franklinstr. 7, II.; 2. Vors.: Lehrer Ernst Thiene, Strl. Residenzstr. 70, I.; Kassierer: Lehrer Georg Holdegel, Almainstraße 34, III.; Schriftf.: Lehrer Hans Reichmann, Görlitzer Str. 7, I. Vereinslokal: Restauration „Mariengarten“, Marienstr. 46. Es finden am 2. Sonnabend jeden Monats Veranstaltungen des Vereins statt.

**Verein ehemaliger Schüler der Klemmischen Lehranstalten 1897.** Zweck: Pflege von Zusammenhang ehemaliger Handelsschüler und ihrer Anhänglichkeit an die Lehranstalt, Fortbildung durch Vorträge etc. Vors.: Harry Köhler, Strl. Dorotheenstr. 2; Kassierer: Paul Piwarz, Blasewitz, Seidnitzer Straße. Vereinslokal: „Marschallhof“, Rietschelstr. 13. Jeden Mittwoch abends 9 Uhr Versammlung.

**Verein „Unter-Grzebirger“.** Gegr. 1889. Vors.: Robert Liebsher, Strs. Bergmannstr. 25, pt.; stellv. Vors.: Hermann Kämpfe, Weinligstr. 10, pt.; Kassierer: G. Eichler, Elbasser Str. 6, IV.; Schriftf.: Ernst Lohse, Gabelsbergerstr. 12, IV. Vereinslokal: „Gebirgschenke“, Neue Gasse 44.

**Vereinigung Alemannia.** Vereinslokal: „Kronprinz Rudolf“, Schreiberberg 12. Sitzungsabende: Donnerstags 9 Uhr abends. Vorsitzender: Johannes Lippold, Pl. Zwickauer Str. 113.

**Vereinigung ehem. höherer Handlungsschüler.** Vors.: E. v. Rabell, Königstr. 7, I. Vereinslokal: „British Hotel“, Landhausstr. 6. Vereinsabend: Jeden ersten Freitag im Monat.

**Vereinigung Würzener Landsleute.** Vors.: Eduard Gütte, Freiburger Str. 51, III.; Kassierer: Richard Herrmann, Pl. Zwickauer Str. 114, II.; Schriftf.: Otto Hans, Blasewitz, Marschallallee 22. Vereinslokal: Wenigs Restaurant, Freiburger Str. 51, das. jeden ersten Mittwoch im Monat Versammlung.

**Westendklub** in Vors. Plauen mit 75 Mitgliedern. Vors.: Schuldirektor Wilsdorf, Priv. Weizmann, Seminaroberlehrer Görtschen. Versammlung: Mittwochs im Restaur. Plauenscher Lagerkeller.

**Witwenverein,** gegr. 1894. Vors.: Frau Franziska verw. Michael, Priv., Hohenzollernstr. 2, pt.; Kassiererin: Frau Marie Fichörper, Schmiedemstr. Ww., Blasewitz, Tolkewitzer Str. 43, I.; Schriftf.: Frau Elisabeth verw. Nehb, Priv., Glückstr. 6, I. Vereinsabend jeden Donnerstag in Helbig's Etablissement, Theaterpl. 2.

### Gewerbliche, Berufs- und Beamten-Vereine.

**Allgemeiner Handwerkerverein zu Dresden,** (gegründet 1870, gegen 1200 Handwerksmeister zu seinen Mitgliedern zählend), unterhält eine eigene Fachschule in Alt- und Neustadt mit ca. 1000 Schülern (näheres hierüber II. Teil, 4. Abschnitt). In den Wintermonaten finden jeden Dienstag abends 8 Uhr Mitgliederversammlungen mit anschließendem Vortrage im Weißen Saale der „3 Raben“, Marienstr., statt, in den Sommermonaten Exkursionen und gemeinsamer Besuch industrieller Etablissements. Der Vorstand besteht aus dem 1. Vorsitzenden, Königl. Hoflieferant Carl Wendisch, Struvestr. 11, dem 2. Vorsitzenden, Innungsobmeister F. J. Arnold, Wallstraße 25, dem Kassierer, Privatus Söffge, Schillerstr. 19, pt., sowie dem Schriftführer, Schlossermeister Weinert, Seilerg. 5, I. Bei letzterem befindet sich auch die Geschäftsstelle des Vereins mit Archiv und Bibliothek.

**Allg. Kaninchenzüchter-Verein „Fortschritt“** für Dresden u. Umgegend. Zweck: Die Verbreitung der Kaninchenzucht zur billigeren Fleischproduktion und Veredelung reiner Kaninchenrassen als Sporttiere. Auskunft erteilt der Vorsitzende B. Köhner, Strs. Ermelstr. 15, III.

**Arbeitgeberverband für das Baugewerbe zu Dresden.** (Im Besitze der Rechtsfähigkeit durch Verleihung des Kgl. Minist. des Innern.) Zweck: Vereinigung der selbständigen Maurer- oder Zimmerer-Gewerbetreibenden (Baumeister, Architekten und solide Baugewerke) zur Regelung der Lohn- und Arbeitsbedingungen mit den Arbeitnehmern, zur Vereinbarung von Lieferungs-geschäften für etwaige Arbeitseinstellungen und zur Wahrung der allgemeinen Interessen der Bauarbeitgeber. Vors.: Baumeister Ernst Noack, Kgl. Hofzimmermeister. Geschäftsstelle: Fröbelstr. 101, 1696. Kassenstelle: Zinzendorfstr. 48, 8633.

**Bezirksverein Dresdner Lokomotivführer** (e. B., Sitz Dresden). Vors.: Adolf Köhner, Menageriestr. 9, II.; Kassierer: Carl Richter, Gambriusstr. 1, III.; Schriftf.: Paul Lehmann, Löbtauer Str. 58, pt. Vereinslokal: „Wigand's Restaurant“, Löbtauer Str. 50.

**Bezirksverein für Post- und Telegraphen-Unterbeamte** i. Oberpostdirektionsbezirke Dresden. Er bezweckt die Pflege der Königstreue, Vaterlandsliebe und Geselligkeit, besonders aber die Unterstützung der Mitglieder in Not und Krankheitsfällen. Mitglied kann jeder Post- und Telegraphen-Unterbeamte werden, auch können Ehefrauen von Mitgliedern beitreten. Als Beitrag werden monatlich 25 s erhoben. Auf jedem Postamt in und außerhalb Dresden befindet sich ein Vertrauensmann. 1. Vors. ist: B. J. Börsch, Oberbriefträger, Dresden, Poppitz 8, I.; stellvert. Vorsitzender: Oswald Hausmann, Dresden, Postamt 8; Schriftf. und Kassenrendant: Martin Senf, Briefstr., Dresden, Postamt 16.

**Bienezüchterverein für Dresden und Umgegend.** Protoktor: Se. Majestät König Friedrich August von Sachsen. Versammlungslokal: „Freiberger Silberquell“, Landhausstraße 5, pt. (Versammlungen finden nur an Sonntagen statt.) Näheres durch den Vorsitzenden zu erfahren. Vorstand: Privatus Ernst Wilhelm Böllner, Strl. Lockwitzer Str. 7, I.

**Brieftaubenzüchterverein „Sagonia“, Dresden,** Mitglied des Verbandes deutscher Brieftaubenliebhabervereine Nr. 472. Allerhöchster Protoktor: Se. Majestät der Kaiser und König Wilhelm II. Vors.: Emil Unbescheid, Wilsdruffer Str. 33. Schriftf.: Gustav Torges. Geschäftsstelle: Löbauer Str. 12, pt.

**Bund der Versicherungsvertreter.** (E. B.) Gegr. 1901. Zweck: Pflege und Förderung der Standesinteressen. Wirkungskreis Deutschland, Sitz des Bundesvorstandes: Berlin. Vors. des Verbandes Dresden: 1. Vors.: Hauptbevollmächt. Fritz Mamerow, Dürerstraße 57; Schriftf.: Generalagent Albert Müller, Oneisenaustr. 13; Kassierer: Generalagent Paul Wagner, Johannesstr. 12.

**Concess. sächsischer Schifferverein,** (gegründet 1846), bezweckt Förderung und Hebung der Elbschifffahrt. Vorsitzender: Direktor der Sächs.-Böhm. Dampfsch.-Ges. Curt Fischer. Schriftführer: Oberleutnant a. D. L. Wiebe in Niederlöbnitz. Geschäftsstelle: H. Bachhofstraße 3, I.

**Deutscher Drogistenverband, E. B., Bezirksverein Dresden.** Zu dem Verein gehören sämtliche dem Verbands angehörenden Mitglieder, welche in den Ortschaften der Kreisshauptmannschaft Dresden ihren Wohnsitz haben. Der Bezirksverein bezweckt die engere Zusammenführung der Verbandsmitglieder behufs Aussprache über Standesfragen und Wahrung der beruflichen Interessen, er vermittelt den Verkehr seiner Mitglieder mit der Verbandsleitung und entsendet zu den alljährlich stattfindenden Delegiertenversammlungen des Verbandes Delegierte des Bezirkes. Versammlungen finden nach Bedarf statt und werden von dem Vorsitzenden unter Bekanntgabe des Ortes und Tages der Zusammenkunft den Mitgliedern schriftlich mitgeteilt. Vorsitzender: Ernst Dreßler, Dresden-N. 22; stellv. Vors.: H. G. Möhring, Dresden-N.; Schriftführer: Paul Finster, Dresden-N.; Kassierer: Paul Vogt, Dresden-N.

**Deutscher Kellnerbund „Union Gany-med“, Leipzig.** Bezirksverein Dresden. Gegr. 1878. Zweck: Hebung der Standesinteressen, Kranken-, Begräbnis- und Unterstützungskassen, Platzierung in feste Stellen, sowie Aushilfs-

**J. Conr. NEU,** Spezial-Reparatur-Anstalt für Zivil-, Uniform- und Damen-Garderobe, Breite Str. 14, 6350 = Königsbrücker Str. 64 = Bautzner Str. 46 = Bismarckplatz 16.